

CLASSIS COUNTS

ZEITLOS

Rock & Classic

Wer waren THE COUNTS?

Wer sind THE CLASSIC-COUNTS?

THE COUNTS 1964-1969 (der Name "The Counts" wurde aus dem Englischen übernommen und bedeutet "Die Grafen"; Er wurde von Dieter Kohlhepp gefunden und vorgeschlagen).

Juni 1964

Gründung der Band durch:

Pierre Grün, Kleinblittersdorf

Schlagzeug

Bernd Grün, Kleinblittersdorf

Gitarre

Werner Lang, Sitterswald

Baß/Flöte

Gerhard Engel, Kleinblittersdorf

Orgel

Programm: alles Aktuelle der 60er, 50er Jahre

12 Juli 1964

Erster großer Auftritt unter dem Namen "THE COUNTS" im Saale Doub, Kleinblittersdorf, mit eigener Beatshow und weitere Auftritte im Raum Obere Saar.



März 1965

Umbesetzung: Manfred Brettar, bekannt unter dem Namen Ritchy von der Rockgruppe "Thunderbirds" kommt als neuer Sologitarrist und Sänger zu den Counts; Gerhard Engel verlässt die Band. Neue Besetzung:



Pierre Grün,
Schlagzeug



Bernd Grün,
Gitarre



Werner Lang,
Baßgitarre, Flöte



Manfred Brettar,
Sologitarre

sowie Dieter Kohlhepp als Manager

Programm: Beatles, Stones, Chuck Berry, eigene Kompositionen.

Ab Juni 1965

Regelmäßige Auftritte im Raum Saarbrücken - Atlantis-Club, Futterstraße, eigene Beatveranstaltungen im ganzen Saarland Und Beteiligung am Beat-Pol-Festival mit Manfred Sexauer.

Januar 1967 Produktion einer Schallplatte mit den Titeln "I have no Money"

und "I love you" sowie eines Demobands mit den Titeln "Tell me now" und "Where can you be" (eigene Kompositionen).

August. 1967 Auftritte mit Manfred Sexauer in Verbindung mit seiner Radiosendung "Hallo Twen".

September 1967 Josef Lang, Baß und Gesang, kommt als zusätzliches Mitglied in die Band.

Dezember 1969 Auflösung der Band

Januar 1996 **Die alten Counts-Mitglieder von 1965** spielen unter dem Namen "**CLASSIC COUNTS**" wieder zusammen.

Bernd Grün, Pierre Grün, Ritchy Brettar, Werner Lang unterstützt durch Ossi Brach, Bass-Gitarre als Gast auf der CD. Als Unterstützung für die Bandgründer von den **Classic Counts** spielt seit Januar **1998 Norbert Kackert** den **Bass** bei den **Classic Counts** und seit **2000** spielt **Detlef Anton** das **Keyboard**, als **Gast-Sologitarrist** und Soundmaker spielen **Martin Dierstein** oder **Micha Schneider**. Ex Solo Gitarrist, Manfred Brettar ist aus privaten und gesundheitlichen Gründen ausgeschieden.

Da alle Counts - Mitglieder Ihre Pflicht fast erreicht haben, Beruf, Familie, Haus und einen Baum gepflanzt, hat man in der Mitte des Lebens die Kürphase eingeläutet und die Lust an der Musik wieder entdeckt.

Auslöser war die 50 .Geburtstagsparty der Grün Brothers.

Dem Musiksound der 60er Jahre bleibt man in den Wurzeln treu. Jedoch hat man sich der Verknüpfung von Rock & Classic-Musik verschrieben, d.h. man setzt gekonnt zum Beat und den Gitarrenklängen, die Flöte, das Cello oder die Tuba ein, gespielt von Werner Lang. Man will bewusst wieder handgemachte Musik machen und keine Streicher durch Elektronik ersetzen.

Die **Classic Counts** spielen überwiegend **eigene Lieder**, von der ganzen Band komponiert. Neben den Konzerten zu verschiedenen Anlässen, soll das schreiben von eigenen Songs eine starke Motivation für das Projekt Classic Counts bleiben.

Die Grafen (The Counts) treten natürlich in der entsprechenden Bühnengarderobe auf. Zum Classic Counts Rock-Barock Sound gehört auch der mehrstimmige Gesang mit der Leadstimme von Pierre Gruen. Für die Technik und den guten Sound ist Bernd Grün, mit seinem gnadenlosen Gehör, neben seiner Gitarre und Bass-Stimme, verantwortlich.

Die erste **CD** nach 30 Jahren, stellt eine DEMO-CD dar und soll das **Projekt Classic Counts** vorstellen. Dabei hören Sie neben Yesterday von den Beatles, sieben eigene Lieder, teils aus den 60er Jahren und aus der Neuzeit von 1997-1998, geschrieben und ein etwas anders von **Werner Lang** arrangiertes Yesterday. Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit der Musik der Classic Counts, mir gefällt die Musik ausgezeichnet. Einen

rechtherzlichen Dank an Bärbel Grün die bei den unzähligen Proben für das Catering verantwortlich war.

Die **CLASSIC COUNTS** spielen heute mit Ihrer **Beat Club on Tour** auf Galas, Dorffesten und in Clubs, wie im Kasino in der Kammgarnspinnerei in Kaiserslautern. Als Gäste spielen die Sängerin **Larisa - *the beautiful Voice from Russia***, der Ex-Drummer der Scorpion **Herman Rarebell** - auch ein Saarländer - wenn er Zeit hat mit den Classic Counts und **Pierre** der **Drummer singt dann nur**, und alle haben Ihre Freude, die Altrockers und die Fans.

Ihr **Dieter Kohlhepp** (freier Journalist)